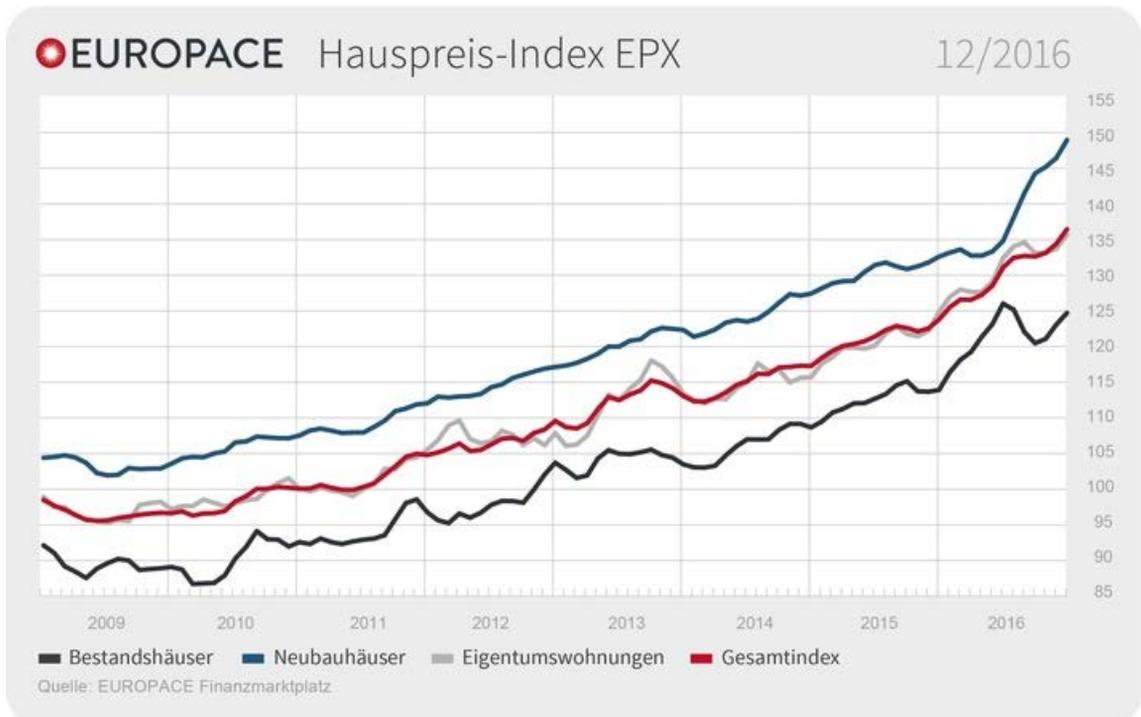




EUROPACE Hauspreis-Index (EPX): Immobilienpreise steigen in allen Segmenten

Artikel auf presseportal.de, 18.01.2017 – 09:16 Uhr, Europace AG



EUROPACE Hauspreis-Index (EPX) Dezember 2016; Quellenangabe: "obs/Europace AG"

Selten haben sie die Preise für Wohnimmobilien in Deutschland über alle Segmente des EUROPACE Hauspreis-Index EPX hinweg in einem Monat so einheitlich entwickelt wie in der Auswertung für Dezember 2016: Im Vergleich zum Vormonat steigen die Preisindizes um 1,32 bis 1,72 Prozent. Die Entwicklungen zum Vorjahresmonat liegen mit Werten zwischen 8,66 und 12,33 Prozent nicht mehr ganz so nah beieinander.

"Die Immobilienpreise sind zum Jahresende einheitlich angestiegen, aber unabhängige Untersuchungen ergeben immer wieder, dass in Deutschland von einer Immobilienblase weiterhin keine Rede sein kann", beruhigt Thilo Wiegand, Vorsitzender des Vorstands der Europace AG. So zeigt beispielsweise eine Studie des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln (IW), dass die realen Häuserpreise in Deutschland zwar seit 2010 um 26 Prozent gestiegen sind. Sie liegen laut IW damit aber lediglich auf dem gleichen Niveau wie zu Beginn der 1980er Jahre.

Auch bei den Krediten zeige sich der Markt solide: Insgesamt sind die Hypotheken in den vergangenen Jahren zwar angestiegen, aber langsamer als die durchschnittlichen Einkommen. "Die Haushalte sind also tendenziell geringer verschuldet", erklärt IW-Immobilienexperte Michael Voigtländer. Zudem werden Immobilien in Deutschland über langfristige Kredite finanziert - ein entscheidender Unterschied zu den USA, so die IW-Studie.

Die Entwicklung des EPX-Preisindizes:

Gesamtindex: steigend

Monat	Indexwert	Veränderung zum Vormonat	Veränd. zum Vorjahresmonat
Dezember 2016	136,39	1,52%	10,23%
November 2016	134,35	0,96%	9,69%
Oktober 2016	133,08	0,39%	9,01%

Eigentumswohnungen: steigend

Monat	Indexwert	Veränderung zum Vormonat	Veränd. zum Vorjahresmonat
Dezember 2016	135,62	1,47%	8,66%
November 2016	133,65	0,43%	9,42%
Oktober 2016	133,08	0,01%	9,65%

Neue Ein- und Zweifamilienhäuser: steigend

Monat	Indexwert	Veränderung zum Vormonat	Veränd. zum Vorjahresmonat
Dezember 2016	148,90	1,72%	12,33%
November 2016	146,38	0,86%	11,12%
Oktober 2016	145,13	0,64%	10,63%

Bestehende Ein- und Zweifamilienhäuser: steigend

Monat	Indexwert	Veränderung zum Vormonat	Veränd. zum Vorjahresmonat
Dezember 2016	124,66	1,32%	9,49%
November 2016	123,03	1,66%	8,30%
Oktober 2016	121,02	0,51%	6,48%

Über den EUROPACE Hauspreis-Index EPX

Der EUROPACE Hauspreis-Index EPX basiert auf tatsächlichen Immobilienfinanzierungs-Transaktionsdaten des EUROPACE-Finanzmarktplatzes. Über EUROPACE werden mit rund 45 Mrd. Euro jährlich mehr als 15 Prozent aller Immobilienfinanzierungen für Privatkunden in Deutschland abgewickelt. Der EPX wurde im Jahr 2005 gemeinsam mit dem Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung BBR entwickelt und wird seitdem monatlich erhoben. Der Gesamtindex besteht aus den Daten der Einzelindizes für Bestands- und Neubauhäuser sowie für Eigentumswohnungen. Erläuterungen zur hedonischen Berechnungsmethodik finden Sie unter www.europace.de/presse/index-epx-hedonic/.

Über EUROPACE

Der internetbasierte Finanzmarktplatz EUROPACE wird von der Europace AG und ihren Schwestergesellschaften betrieben. EUROPACE ist die größte deutsche Transaktionsplattform für Immobilienfinanzierungen, Bausparprodukte und Ratenkredite. Ein voll integriertes System vernetzt rund 400 Partner aus den Bereichen Banken, Versicherungen und Finanzvertriebe. Mehrere tausend Nutzer wickeln monatlich etwa 35.000 Transaktionen mit einem Volumen von rund 4 Mrd. Euro pro Monat über EUROPACE ab. EUROPACE ist mit dem TÜV Datenschutzgutachten zertifiziert. Die Europace AG ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der Hypoport AG, die an der Deutschen Börse im Prime Standard gelistet ist. Ende 2015 wurde Hypoport in den SDAX aufgenommen.

